

Kritik, Erfolg, Bedeutung und Online-Popularität: Analyse verschiedener Perspektiven zur Erstellung eines Film-Kanons

Thema:

Kritik, Erfolg, Bedeutung und Online-Popularität: Analyse verschiedener Perspektiven zur Erstellung eines Film-Kanons

Art:

MA

BetreuerIn:

Thomas Schmidt

BearbeiterIn:

Isabella Engl

ErstgutachterIn:

Christian Wolff

Status:

in Bearbeitung

Stichworte:

Digital Humanities, Film Studies, Film Canon, Popularity, Web, Data Science

angelegt:

2020-05-28

Antrittsvortrag:

2020-06-15

Hintergrund

Als Kanon wird eine Sammlung von Werken in einem Kulturbereich bezeichnet, die als besonders wesentlich und zeitüberdauernd für diesen Kulturbereich betrachtet werden. Die Bestimmung eines Kanons ist eine häufig diskutierte Aufgabe in zahlreichen Kulturwissenschaften. Während in etablierten Bereichen mit einer langen Tradition wie z.B. der Literaturwissenschaft trotz immer bestehender Dispute Listen und Empfehlungen für einen Kanon existieren ist die Kanongenese in neueren Kulturbereichen wie Film Studies oder Game Studies noch im Verlauf des Entstehens. Werke zur Filmgeschichte versuchen meist entweder einen möglichst breiten internationalen Bereich abzudecken (Thompson et al., 2003) oder sind auf wenige Highlights beschränkend die besonders einflussreich auf die künstlerische Entwicklung von Filmen war (Hill et al., 1998; Shargel, 2008). Nebenher findet man auch Empfehlungen außerhalb der Wissenschaft im Bereich von Populärliteratur (Leight et al., 2016), Preisverleihungen (z.B. Oscars) oder online über Blogs und Online-Plattformen wie Metacritic oder Rotten Tomatoes. Neben diesen Experten und Semi-Experten-Meinungen ist eine weitere Perspektive die Popularität von Filmen beispielsweise über Besucher- und Verkaufszahlen zu erfassen und einen Kanon davon abzuleiten.

Zielsetzung der Arbeit

In der vorliegenden Arbeit sollen mit digitalen Methoden der Web- und Datenanalyse als auch klassischer geisteswissenschaftlicher Arbeit die Popularität von Filmen aus unterschiedlichen Perspektiven erfasst werden um einen Beitrag zur Kanondiskussion zu leisten. Dabei sollen folgende Perspektiven erfasst werden: Popularität auf Online-Plattformen, Popularität gemessen an finanziellen Erfolg, Popularität in der Kritik, Popularität in der wissenschaftlichen Filmgeschichte. Es sollen zeitsensitive Listen für kanonische Formen aller Perspektiven erstellt und verglichen werden. Dabei werden digitale Methoden genutzt um beispielsweise Daten zu akquirieren. Die Ergebnisse sollen visualisiert und verglichen werden um Unterschiede und Ähnlichkeiten aufzuzeigen. Auf Basis aller Ergebnisse soll die Möglichkeit einer Kanon-Bestimmung diskutiert werden.

Konkrete Aufgaben

- Einarbeitung in Definition und Forschung zum Thema Film-Kanon
- Einarbeitung in Filmgeschichte
- Einarbeitung in digitale Methoden der Popularitätsmessung
- Erstellung eines zeitsensitiven Datensatzes mit den finanziell erfolgreichsten Filmen
- Erstellung eines zeitsensitiven Datensatzes mit den von der Kritik am meisten gelobten Filmen
- Erstellung eines zeitsensitiven Datensatzes mit den bedeutendsten Filmen auf Basis von wissenschaftlicher Filmgeschichte
- Erstellung eines zeitsensitiven Datensatzes mit den populärsten Filmen auf Basis von Online-Popularität und Bewertung
- Visualisierung der Daten
- Vergleich der Ergebnisse und Konsensfindung

Erwartete Vorkenntnisse

- Programmierung (z.B. in Python)
- Grundkenntnisse im Bereich der Filmwissenschaft

TODO

Weiterführende Quellen

TODO

From:
<https://wiki.mi.ur.de/> - MI Wiki

Permanent link:
https://wiki.mi.ur.de/arbeiten/kanon_des_films?rev=1590666254

Last update: 28.05.2020 11:44



